

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **14 (1907)**

Heft 25

PDF erstellt am: **26.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 21. Juni 1907. || Nr. 25 || 14. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. S. Rektor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. S. Seminar-Direktoren F. K. Kunz, Hitzkirch, und Jakob Grüninger, Rickenbach (Schwyz), Herr Lehrer Jos. Müller, Goshau (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln.

Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Inserat-Aufträge aber an H. S. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint **wöchentlich** einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlags-Handlung, Einsiedeln.

Buy Hebung der gewerblichen und landwirtschaftlichen Fortbildungsschulen.

(Von Boos, Zeichnungslehrer.)
(Schluß.)

Man wendet vielleicht ein, wir haben ja bereits landwirtschaftliche Schulen. Es ist wahr, wir haben in der Schweiz 4 theoretisch-praktische Acker- und landwirtschaftliche Schulen, welche im Jahre 1905 157 Schüler zählten, 12 landwirtschaftliche Winterschulen mit 636 Schülern und eine kantonale Gartenbau- und landwirtschaftliche Schule mit 47 Schülern. Auf den ersten Anstalten kostete ein Schüler im Durchschnitt den Staat 926 Fr. 20, auf den 2ten 406 Fr. 55 und auf der 3ten 565 Fr. 53. Bei diesen ziemlich teuren Apparaten war der Bund mit 148.898 Fr. und 68 Cts. beteiligt. Ich will die Berechnung nicht weiter führen, die Auslagen mögen ja in jeder Beziehung gerechtfertigt sein. Mir scheint aber, daß die Frequenz dieser Schulen angesichts ihrer Wichtigkeit eine zu geringe sei, daher auch die verhältnismäßig großen Kosten pro Schüler, und ferner halte ich dafür, daß diese Schulen allein trotz ihrer guten Führung nicht dasjenige leisten können, was unserem Lande not tut. Die Früchte dieser Anstalten kommen